

# Niederschrift Nr. 9

über die **öffentliche** Sitzung  
des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Tellingstedt  
am Dienstag, 25. Juni 2019, im Feuerwehrgerätehaus Tellingstedt, Am Markt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:50 Uhr

## **Anwesend sind:**

Herr Norbert Arens als Vorsitzender  
Herr Sören Blohm  
Herr Jens Strelow  
Herr Ulf Meislahn  
Frau Kirsten Nottelmann  
Herr Stefan Gerckens  
Herr Borhanollah Aghili (beratend)  
Herr Gerrit Heckens (in Vertretung für Sven Brammer)  
Herr Jens von der Heyde (in Vertretung für Udo Hirth)

## **Entschuldigt fehlen:**

Herr Udo Hirth  
Herr Marcus Alexander Rolfs  
Herr Sven Brammer

## **Als Gäste anwesend:**

Frau Elke Jasper, Bürgermeisterin  
Herr Ulrich Althoff als Gemeindevertreter  
Herr Matthias Schlüter als Gemeindevertreter  
Herr Manfred Dahl als Gemeindevertreter  
Herr Ingwer Seelhoff, ews group gmbh Lübeck zu TOP 4  
Herr Burkhard Büsing von der Presse

## **Von der Verwaltung:**

Frau Anke Thießen als Protokollführerin

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende, diese um die Tagesordnungspunkte

9. Beauftragung von Pflegemaßnahmen auf den Sportstätten der Gemeinde Tellingstedt
10. Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt

zu erweitern. Der Erweiterung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Des Weiteren stellt der Vorsitzende den Antrag, die Öffentlichkeit für die Tagesordnungspunkte

6. Festlegung der Grundstückskaufpreise für die Bauplätze im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16, 3. Bauabschnitt- 2. Teilabschnitt und 4. Bauabschnitt
13. Beitritt der Gemeinde zu einem Rechtsstreit

auszuschließen, weil berechnigte Einzelinteressen berührt werden. Das Wort zum Antrag wird nicht gewünscht. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Somit verschiebt sich TOP 6 in den nicht öffentlichen Bereich und wird unter TOP 12 beraten.

### **Tagesordnung**

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 29.04.2019
3. Mitteilungen
4. Informationen über einen MarktTreff
5. Kostenübernahme für Bodengutachten im Bereich des B 16 - 3. BA (2. TA) und 4. BA
6. Zuschuss an den Förderverein Wildtierrettung Hegering 13, Tellingstedt e.V.
7. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018
8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018
9. Beauftragung von Pflegemaßnahmen auf den Sportstätten der Gemeinde Tellingstedt
10. Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt
11. Eingaben und Anfragen  
**nicht öffentlich:**
12. Festlegung der Grundstückskaufpreise für die Bauplätze im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 16, 3. Bauabschnitt- 2. Teilabschnitt und 4. Bauabschnitt
13. Beitritt der Gemeinde zu einem Rechtsstreit  
**öffentlich:**
14. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlusses

### **TOP 1. Einwohnerfragestunde**

Frau Eggers erkundigt sich, welches Büro die Bodenbeprobung im Bereich der Erweiterung des Baugebietes vornimmt und wie hoch die Kosten sind.

Bürgermeisterin Elke Jasper wird die Frage in der nächsten Sitzung beantworten.

Des Weiteren fragt Frau Eggers nach, ob eine Begutachtung bzw. Beratungstätigkeit eines an der Streitsache beteiligten Sachverständigen stattfindet.

Dieses wird verneint

## **TOP 2. Niederschrift Nr. 8 der letzten Sitzung vom 29.04.2019**

Gegen die Niederschrift Nr. 8 vom 29.04.2019 liegen keine Einwendungen vor.

## **TOP 3. Mitteilungen**

Bürgermeisterin Elke Jasper teilt Folgendes mit:

- Die Gemeinde hat eine Ausschüttung vom Bürgerwindpark Eider in Höhe von 500 € (10%) erhalten.
- Der Kostenanteil für die Fahrbücherei beträgt für 2019 = 9.772,24 €.
- Es liegt eine Stellungnahme des Wasserverbandes, Herrn Schoop, zur Löschwasserversorgung in der Hamburger Straße vor. Um die Löschwasserversorgung in dem Bereich sicherzustellen, müssten 100-er Rohre verlegt werden. Die Wasserleitung müsste in einem größeren Umkreis ausgetauscht werden. Dafür entstehen Kosten in Höhe von mehreren Hunderttausend Euro. Somit scheidet diese Möglichkeit aus.
- Der Spielplatz und der Parkplatz in der Klaus-Groth-Straße sind im Bebauungsplan ausgewiesen. Um diese Fläche als Baugrundstück verkaufen zu können, ist eine Änderung des B-Planes erforderlich.

Der Ausschuss wird vom Vorsitzenden über die folgende Angelegenheit informiert:

- Morgen findet eine Sitzung des Amtsausschusses und des Beirates statt. Hier wird über einen Zuschuss zur Förderung der Personalkosten für die Tafel der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Heide und Umgebung e.V. mit Ausgabestellen in Heide, Büsum, Wesselburen und Lunden beraten. Aufgrund der in Lunden wohnenden Migranten hat die Tafel dort einen höheren Zulauf. Der Kostenanteil für die Gemeinde Tellingstedt liegt zwischen 500 € und 600 €.

Die Ausschussmitglieder befürworten die Bezuschussung der Tafel.

## **TOP 4. Informationen über einen MarktTreff**

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt Ausschussvorsitzender Norbert Arens Herrn Seelhoff von der ews group gmbh aus Lübeck.

Anhand einer Powerpoint-Präsentation erläutert Herr Seelhoff das vom Land Schleswig Holstein erfolgreich initiierte Projekt „MarktTreff“.

Jeder MarktTreff bietet vieles unter einem Dach mit dem Ziel, die Grundversorgung und die Lebensqualität im ländlichen Raum zu verbessern. Es handelt sich um ein Multifunktionsgebäude und gliedert sich in 3 Säulen: Kerngeschäft, Dienstleistungen und Treffpunkt.

Förderanträge können in der Regel zum 01.04. eines Jahres über das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) beim Ministerium für Inneres, ländliche Räume und Integration des Landes Schleswig-Holstein eingereicht werden. Die Förderhöhe beträgt 75 %. Die maximale Gesamtfördersumme für die Investition beträgt 750.000 €. Zuwendungsempfänger ist immer die Gemeinde. Betriebskosten werden nicht gefördert. Die Zweckbindungsfrist beträgt 12 Jahre. In der Regel erhalten nur Gemeinden bis 2.500 Einwohner die Förderung. Sofern eine Gemeinde (wie auch Tellingstedt) mehr Einwohner hat, kommt es auf die Begründung an, ob z.B. ein Teilgebiet der Gemeinde ausgeschlossen werden kann. Herr Seelhoff wird in Erfahrung

bringen, ob die Einwohnergrenze bei einem interkommunalen Projekt überschritten werden darf.

Wenn eine Gemeinde Interesse an einem MarktTreff hat, muss als erstes ein Standortcheck in Auftrag gegeben werden. Es wird geprüft, ob das geplante Konzept in der Gemeinde wirtschaftlich und wettbewerbsverträglich realisiert werden kann. Hierzu gehört auch die Prüfung der Förderfähigkeit des MarktTreff-Projektes. Hierfür entstehen Kosten in Höhe von 1.500 €.

Nach einem positiven Ergebnis im Standortcheck entscheidet die Gemeinde, ob sie die MarktTreff-Idee weiterverfolgen und in die Planungsphase einsteigen möchte. Danach wird in einer Machbarkeitsstudie das endgültige Konzept entwickelt.

Nach Beantwortung der von Ausschussmitgliedern gestellten Fragen verabschiedet der Vorsitzende Herrn Seelhoff und bedankt sich für seine Ausführungen.

Die Sitzung wird für ca. 5 Minuten unterbrochen.

#### **TOP 5. Kostenübernahme für Bodengutachten im Bereich des B 16 - 3. BA (2. TA) und 4. BA**

Um den Abverkauf der Baugrundstücke positiv zu begleiten, hat die Gemeinde bisher für verschiedene Baugrundstücke die Kosten für die Erstellung von Bodengutachten übernommen. Es stellt sich die Frage, ob diese Kosten auch für die Grundstücke des 3. Bauabschnitts - 2. Teilabschnitt- und des 4. Bauabschnitts übernommen werden sollen. Die Bodenuntersuchungen haben sich auf das entsprechende Bauvorhaben zu beziehen, d. h. die Eckpunkte des zukünftigen Gebäudes werden untersucht. Die Bodengutachten bleiben Eigentum der Gemeinde. Unter Berücksichtigung der aktuellen Konditionen werden Ausgaben von 750 € bis 1.000 € übernommen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, die Kosten für die Bodenuntersuchungen aller Grundstücke des 3. Bauabschnittes - 2. Teilabschnitt - und des 4. Bauabschnittes bis zu 1.000 € zu übernehmen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

#### **TOP 6. Zuschuss an den Förderverein Wildtierrettung Hegering 13, Tellingstedt e.V.**

Der Hegering 13 hat im Frühjahr des letzten Jahres im Revier Tellingstedt versuchsweise eine Drohne mit Wärmebildkamera zur Kitzrettung eingesetzt. Hierdurch können in relativ kurzer Zeit große Flächen überprüft werden. Dieses war sehr erfolgreich und daraufhin ist nun der Förderverein Wildtierrettung Hegering 13, Tellingstedt e.V. gegründet worden. Für die Anschaffung und Wartung der Geräte sowie für die Aus- und Fortbildung der Drohnenführer fallen hohe Kosten an. Der Verein bittet um einen einmaligen Zuschuss.

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, dem Förderverein Wildtierrettung Hege- ring 13 Tellingstedt e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 2.500 € zu gewähren.

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 7. Annahme von Zuwendungen im Haushaltsjahr 2018**

1. Gem. § 76 Abs. 4 Gemeindeordnung ist jährlich ein Bericht über Spenden, Schenkungen oder ähnliche Zuwendungen vorzulegen, wenn der Wert 50 € übersteigt. Bis zur Höchstgrenze 1.000 € ist die Bürgermeisterin zur Entscheidung über die Zuwendungsannahme befugt.

Die Zuwendungen lt. anliegender Liste werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Zuwendungen über 1.000 € bedürfen eines Beschlusses durch die Gemeinde- vertretung.

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgende Zuwendungen anzunehmen:

Zuwendungsgeber	Empfänger	Höhe	Zweck
VR-Bank Westküste eG	Volksfest-Komitee Tellingstedt	2.040 €	Förde- rung Heimat- und Kul- turpflege

**Stimmenverhältnis:**

einstimmig

**TOP 8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwen- dungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018**

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zu einem Betrag von 2.500,00 € zu genehmigen. Folgende Aufwendungen und Auszahlungen sind geleistet worden und werden zustimmend zur Kenntnis genommen; die Genehmi- gung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
	<b>Gebäude- und Liegenschaftsma- nagement</b>	
111007.0901000-120 Ansatz: 0,00 €	Brandschutzmaßnahmen Halle Müh- lenberg 36 - <i>Bestuhlungspläne</i>	1.190,00 €
111007.0901000-201 Ansatz: 2.000,00 €	Erschließung B-Plan 16 – Heider Straße <i>Bodengutachten Baugrundstücke</i>	774,20 €
Deckungskreis 20 Ansatz: 3.300,00 €	Unterhaltung Klaus-Groth-Straße 23 <i>Malerarbeiten, Schalter und Steckdo-</i>	1.039,05 €

	<i>sen installiert</i>	
Deckungskreis 45 121000.xxxxxxx Ansatz: 3.000,00 €	<b>Statistik und Wahlen</b> <i>Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten und Geschäftsaufwendungen für die Kommunalwahl</i>	331,13 €
Deckungskreis 4 126002.xxxxxxx Ansatz: 10.600,00 €	<b>Feuerwehr Rederstall</b> <i>Ergänzung Beheizung Fahrzeughalle, höhere Stromkosten, Lehrgang Zugführer I</i>	1.089,45 €
424003.0901000 Ansatz: 0,00 €	<b>Freibad</b> <i>Ausgaben für den Besuch der Messe „Interbad“ in Stuttgart</i>	2.283,13 €
538002.5453000 Ansatz: 1.400,00 €	<b>Regenwasser</b> <i>Verwaltungskosten Wasserverband Erhöhung der Kosten pro Bescheid von netto 2,50 € auf 3,70 €</i>	689,22 €
	<b>Gemeindestraßen</b>	
541001.0891018 Ansatz: 0,00 €	Sammelposten für Betriebs- und Geschäftsausstattung 2018 <i>Verkehrsspiegel und Ortstafel</i>	698,21 €
541001.09020000-303 Ansatz: 0,00 €	Geleistete Anzahlungen, Anzahlungen im Bau <i>Bohrkernentnahme Albersdorfer Straße</i>	2.139,08 €
<b>Gesamt</b>		<b>10.233,47 €</b>

Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

**Einsparungen bei der Amtsumlage in Höhe von 59.216,00 €.**

b)

**Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden erheblichen über- bzw. außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95d GO zuzustimmen:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
Deckungskreis 1 Ansatz: 258.300,00 €	<b>Personalaufwendungen</b> Erhöhung der Entschädigung für die Wehrführer, Stellvertreter und Geräte- warte	3.223,42 €
	<b>Gebäude- und Liegenschaftsma- nagement</b>	
111007.0210000-201 Ansatz: 15.800,00 €	Grünflächen – B-Plan 16, Heider Stra- ße (3. Bauabschnitt, 2. Teilabschnitt) <i>Grundstückserwerb von Claussen</i>	16.006,23 €
111007.0800000-13 Ansatz: 0,00 €	Betriebs- und Geschäftsausstattung, Klaus-Groth-Straße 23 <i>neue Einbauküche</i>	5.527,65 €
126002.0791018 Ansatz: 2.000,00 €	<b>Feuerwehr Rederstall</b> Sammelposten für Maschinen und	3.877,92 €

	technische Anlagen, Fahrzeuge 2018 Überjacken und Überhosen	
218203.1991001 Ansatz: 0,00 €	<b>Grund- und Gemeinschaftsschule Tellingstedt</b> ARAP aus geleisteten Investitionszuschüssen- und -zuwendungen <i>für eine Physioloop Outdoorstation</i>	5.000,00 €
424003.5291000 Ansatz: 4.000,00 €	<b>Freibad</b> Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen <i>Abrechnung der Eintrittskarten mit der Gemeinde Hennstedt</i>	4.776,63 €
<b>Gesamt</b>		<b>38.411,85 €</b>

Die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen erfolgt durch:

**Einsparungen bei der Kreisumlage in Höhe von 87.308,44 €.**

### **TOP 9. Beauftragung von Pflegemaßnahmen auf den Sportstätten der Gemeinde Tellingstedt**

Die Firma Erwin Rumpf Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG führt jährlich eine Sportplatzsanierung auf den Sportplätzen der Gemeinde durch. Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Zukunft hat über das vorgelegte Angebot in Höhe 13.848,09 € beraten. Der Umfang der angebotenen Leistungen entsprach nicht der Absprache anlässlich des Ortstermins. Zwischenzeitlich hat die Fa. Rumpf ein Angebot in Höhe von 8.702,39 € vorgelegt. Dieses beinhaltet eine Tiefenlockerung des Trainingsplatzes an der Markthalle. Die Notwendigkeit der Tiefenlockerung wird von den Ausschussmitgliedern diskutiert und für nicht notwendig erachtet.

#### **Beschluss:**

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, der Firma Rumpf Garten- und Landschaftsbau GmbH & Co. KG den Auftrag für die Sanierung der Sportstätten ohne Tiefenlockerung in Höhe von insgesamt 5.356,23 € brutto zu erteilen.

#### **Stimmenverhältnis:**

einstimmig

### **TOP 10. Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt**

Für die Beschaffung einer Wärmebildkamera stehen im Haushaltsplan für 2019 Haushaltsmittel in Höhe von 6.000 € zur Verfügung. Aufgrund von Klärungsbedarf sind die Haushaltsmittel bisher nicht freigegeben worden. Die Notwendigkeit der Beschaffung einer Wärmebildkamera ist zwischenzeitlich mit dem Vorstand der Freiwilligen Feuerwehr Tellingstedt erörtert worden. Die Ausgaben betragen 4.630 €. Die Wärmebildkamera des Vereins für Wildtierrettung ist nicht für Suchaktionen im Gebäude geeignet.

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Freigabe der Haushaltsmittel für die Beschaffung einer Wärmebildkamera für die Freiwillige Feuerwehr Tellingstedt.

**Stimmenverhältnis:**  
einstimmig

### **TOP 11. Eingaben und Anfragen**

Elke Jasper berichtet, dass die AWD einen zusätzlichen Container für Elektrokleingeräte in der Gemeinde aufstellen möchte.

Anstatt beim ZOB einen 2. Container aufzustellen, sollte dieser jedoch in der Bahnhofstraße am Sportplatz bei den Glascontainern seinen Standplatz finden.

Des Weiteren ruft sie in Erinnerung, dass sie die Fraktionen angeschrieben habe, dass die VR-Bank kurzfristig die Pflasterarbeiten beim Neubau ausführen wird. Geplant ist alles in grau zu pflastern. Der Gehweg ist z. Zt. aber rot gepflastert und wurde bei den Bauarbeiten stark in Mitleidenschaft gezogen. Eigentümer ist jedoch die VR-Bank.

Seitens der Gemeinde bestehen keine Bedenken gegen eine graue Pflasterung.

### **TOP 14. Bekanntgabe des im nicht öffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschlusses**

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gibt der Vorsitzende den im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschluss bekannt

---

(Arens)  
Vorsitzender

---

(Thießen)  
Protokollführer

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (bf)